

Ressort: Finanzen

BDI-Präsident für Mindestlohn-Reform wegen Flüchtlingsproblematik

Berlin, 23.01.2016, 11:36 Uhr

GDN - Industriepäsident Ulrich Grillo hat wegen der Flüchtlingssituation eine Reform des Mindestlohns gefordert. "Die Flüchtlingsdebatte ist ein guter Anlass, um insgesamt über eine Reform des Mindestlohns nachzudenken: Das könnte Flüchtlingen ebenso helfen, in den Job zu kommen, wie deutschen Langzeitarbeitslosen", sagte Grillo der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

Wegen fehlender Sprachkenntnisse und beruflicher Qualifikationen seien die wenigsten Flüchtlinge direkt im Betrieb einsetzbar. Zugleich sollte man über die Rente mit 63 sprechen: Wenn die Einnahmen zur Finanzierung der Flüchtlingskosten nicht reichen, "sollte wir darüber sprechen, welche Ausgaben wir senken können". Weiter sagte er: "Die Wirtschaft hat sich immer gegen die Rente mit 63 ausgesprochen. Sie wird die öffentlichen Haushalte belasten, und sie entzieht den Unternehmen viele hochqualifizierte Fachkräfte. Deshalb hätte ich nichts dagegen, wenn es eine Debatte über den Zweck der Rente mit 63 gibt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66597/bdi-praesident-fuer-mindestlohn-reform-wegen-fluechtlingsproblematik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619